Modulkatalog Lehramt Gymnasium JM Erweiterungsprüfung

971 Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

PO-Version 2015

FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA

Inhaltsverzeichnis

	Sprachanforderungen	2
LA.DaZ.01	Theorie und Empirie des Spracherwerbs bei Schülerinnen und Schülern (SuS) mit Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache	3
LA.DaZ.02	Sprachwissenschaftliche Grundlagen	5
LA.DaZ.03	Von der Sprachstandsdiagnose zur Sprachförderung	7
LA.DaZ.04	Methoden, Fertigkeiten, Unterrichtsanalyse und -planung	9
LA.DaZ.05a	SeiteneinsteigerInnen: Eingliederung und Sprachförderung	11
LA.DaZ.05b	SeiteneinsteigerInnen: Schriftspracherwerb einschließlich Alphabetisierung	12
LA.DaZ.06a	Sprache im Fachunterricht - Sprachliche Anforderungen im schulischen Lernen	13
LA.DaZ.06b	Sprache im Fachunterricht - Fachbezogene Sprachförderung	14
LA.DaZ.07	Interkulturalität und Heterogenität im schulischen Kontext	15
LA.DaZ.08	Theorie und Empirie der Spracherwerbs- und Unterrichtsforschung	17
LA.DaZ.09	Konzepte der Schul- und Qualitätsentwicklung im Auslandsschulwesen	19
LA.DaZ.SFD	Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung Fachdidaktik Deutsch als Zweit- und Fremdsprache	21
LA.DaZ.SMP	Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung Fachwissenschaft Deutsch als Zweit- und Fremdsprache	22
LA.DaZ.SSP	Vorbereitungsmodul schriftliche Prüfung Fachwissenschaft Deutsch als Zweit- und Fremdsprache	24
	Abkürzungen	26

Hinweis : Hinweis: Prüfungen, den Prüfungen zugeordnete Lehrveranstaltungen sowie Prüfungstermine können in Friedolin unter dem Menüpunkt "Modulkataloge" eingesehen werden. Nach Login wählen Sie dazu bitte Abschluss, Studiengang und Modul. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt.

Sprachanforderungen

Sprachanforderungen lt. aktueller Lesefassung*

Die fachspezifischen Bestimmungen sehen keine besonderen Sprachanforderungen vor.

* Die hier dargestellten Sprachanforderungen entsprechen der aktuellen Lesefassung des fachspezifischen Anhangs zur Studien- und Prüfungsordnung und ihrer Änderungssatzungen und sind nicht rechtsverbindlich. Rechtsverbindlich ist nur der im jeweiligen Verkündungsblatt veröffentlichte Text.

Modul **LA.DaZ.01** Theorie und Empirie des Spracherwerbs bei Schülerinnen und Schülern (SuS) mit Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache	
Modulcode	LA.DaZ.01
Modultitel (deutsch)	Theorie und Empirie des Spracherwerbs bei Schülerinnen und Schülern (SuS) mit Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache
Modultitel (englisch)	Theories and Empirical Studies of Language Acquisition by Students with German as a Second Language
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Nimet Tan
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflicht
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	1 Vorlesung oder 1 Seminar (à 2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	1. Theorie und Empirie des Zweit- und Fremdspracherwerbs 2. Grundvoraussetzungen des Unterrichts mit SuS mit Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache

Lern- und Qualifikationsziele	– Kenntnis der Bildungssituation von SuS mit Deutsch als Zweitsprache – Kenntnis der Unterschiede von Deutsch als Erst-, Zweit oder Fremdsprache und deren begriffliche Fassung – Kenntnisse in Bezug auf die Grundgrößen des Zweitspracherwerbs und den spezifischen Lernaufgaben von SuS aus mehrsprachigen Familien, – Kenntnis von Einflussfaktoren und Erklärungsansätzen für den Zweit- und Fremdspracherwerb – Kenntnis ausgewählter v.a. syntaktischer, morphologischer und lexikalischer Merkmale von Lernervarietäten im Deutsch-als-Zweitsprache- und Deutsch als Fremdsprache-Kontext und Arten ihrer Beschreibung – Basiskenntnisse in Erfassungsmethoden von Sprachkompetenzen bei mehrsprachigen SuS – Basiskenntnisse in Bezug auf die Rolle von Sprachkompetenzen für den Bildungserfolg, auch in Hinblick auf Sprache im Fachunterricht
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (gegebenenfalls schriftliche Hausarbeit); Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.02** Sprachwissenschaftliche Grundlagen	
Modulcode	LA.DaZ.02
Modultitel (deutsch)	Sprachwissenschaftliche Grundlagen
Modultitel (englisch)	Linguistic foundations of Teaching German as a Second Language
Modul-Verantwortliche/r	Jessica Neumann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflicht
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	Für Studierende ohne das Fach Deutsch: 1 Seminar (2 SWS) 1 Seminar + 1 Übung (je 2 SWS) Für Studierende mit sprachwissenschaftlichen Kenntnissen kann 1 Seminar durch Sprachpraxis ersetzt werden
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 90 h 210 h
Inhalte	1. Sprachbeschreibung, Sprachvergleich und Sprachgebrauch 2. Sprachwissenschaftliche Kennnisse für DaZ- und DaF-Lehrende 3. Ggf. Sprachpraxis in Migrantensprache für Lehramtsstudierende mit Fach Deutsch (1 Seminar)

Lern- und Qualifikationsziele	– für DaZ-DaF-Lehrende relevante Grundkenntnisse in Phonetik/ Phonologie, Lexik/Semantik, Syntax, Morphologie und Pragmatik – Kenntnis von Form-Funktionsbeziehungen und der funktionalen Perspektive im Spracherwerb und in der Sprachvermittlung – Kenntnisse in der schulgrammatischen Terminologie und Beschreibungsweise sowie in für DaZ und DaF relevanten Modellen (z.B. Feldermodell, Valenzgrammatik) sowie Kenntnis einschlägiger Grammatiken – Kenntnis einiger prinzipieller Unterschiede zwischen dem Deutschen und typologisch anderen Sprachen – Fähigkeit, zentrale sprachliche Kompetenzen von SuS im Rahmen der DaZ- und DaF-spezifischen Forschung linguistisch angemessen zu beschreiben – Kenntnisse bezüglich der Unterschiede von geschriebener vs. gesprochener Sprache und entsprechender Register
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	je eine Klausur (gegebenenfalls schriftliche Hausarbeit); Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.03** Von der Sprachstandsdiagnose zur Sprachförderung	
Modulcode	LA.DaZ.03
Modultitel (deutsch)	Von der Sprachstandsdiagnose zur Sprachförderung
Modultitel (englisch)	Diagnosing Linguistic Competences and Developing Language Support Programmes
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Britta Hövelbrinks
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflicht
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	2 Seminare (je 2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	1. Sprachstandserhebungsverfahren 2. Grundlagen, Konzepte und Methoden der Sprachförderung für SuS mit Deutsch als Zweitsprache
Lern- und Qualifikationsziele	• Unterschiedliche Verfahren zur Sprachstandserhebung kennen, adressatenspezifisch auswählen und anwenden können; • Theoretische Grundlagen der Förderung von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache in der Schule kennen (u.a. rechtliche Grundlagen, Organisationsformen von Sprachförderung und deren Spezifika) • Grundlagen, Konzepte und Praxis der Förderung von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache in der Schule kennen und Materialien einschätzen können; • auf der Grundlage der theoretischen und praxisbezogenen Kenntnisse der Förderung und der Ergebnisse von Sprachstandserhebungen individuelle Förderpläne entwickeln sowie Förderszenarien analysieren und entwickeln können;
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung (gegebenenfalls schriftliche Hausarbeit); Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.04** Methoden, Fertigkeiten, Unterrichtsanalyse und -planung	
Modulcode	LA.DaZ.04
Modultitel (deutsch)	Methoden, Fertigkeiten, Unterrichtsanalyse und -planung
Modultitel (englisch)	Methods and Skills: Analysing and Planning Instruction
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhlinhaber/in Methodik Didaktik DaF/DaZ
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflicht
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 90 h 210 h
Inhalte	1. Grundlagen der Zweit- und Fremdsprachendidaktik (einschließlich Fachgeschichte) 2. Lernpsychologische Grundlagen der Rezeption und Produktion (Fertigkeitsentwicklung) 3. Sprachförderung planen, durchführen und evaluieren
Lern- und Qualifikationsziele	• Prinzipien des Zweit- und Fremdsprachenunterrichts und Qualitätsstandards kennen • verschiedene Methodenschulen erkennen, beurteilen und voneinander abgrenzen können • didaktisch-methodische Modelle zur Entwicklung der Fertigkeiten kennen • Aufgaben und Übungen zur Entwicklung der Fertigkeiten in Unterrichtsmaterialien bewerten und ggfs. weiterentwickeln können • Aufgaben und Übungen zur Grammatik- und Wortschatzvermittlung im Kontext von Mehrsprachigkeit kennen und gestalten können
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung oder Klausur (gegebenenfalls schriftliche Hausarbeit); Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.05a** SeiteneinsteigerInnen: Eingliederung und Sprachförderung	
Modulcode	LA.DaZ.05a
Modultitel (deutsch)	SeiteneinsteigerInnen: Eingliederung und Sprachförderung
Modultitel (englisch)	Newly Immigrated Students: Integration and Language Support
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Nimet Tan
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflicht (zwei Teilmodule aus L05 und L06 auswählen)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	1 Seminar (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Eingliederung und Sprachförderung von Jugendlichen ohne oder mit sehr geringen Deutschkenntnissen
Lern- und Qualifikationsziele	• Wissen über Spezifika der Lernergruppe der SeiteneinsteigerInnen (Auseinandersetzung mit Heterogenität mit Blick auf Alter, Herkunftsland-/sprache, Gründen für die Migration u.a.) • Basiskenntnisse von Spracherwerbsprozessen bei Seiteneinsteigern unterschiedlichen Alters • Unterricht in heterogenen Lernergruppen von SchülerInnen ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen planen und gestalten können
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung oder Klausur; Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.05b** SeiteneinsteigerInnen: Schriftspracherwerb einschließlich Alphabetisierung	
Modulcode	LA.DaZ.05b
Modultitel (deutsch)	SeiteneinsteigerInnen: Schriftspracherwerb einschließlich Alphabetisierung
Modultitel (englisch)	Newly Immigrated Students: Written Language Acquisition and Learning to Spell
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Nimet Tan
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflicht (zwei Teilmodule aus L05 und L06 auswählen)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	1 Seminar (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Grundlagen des Schriftspracherwerbs einschließlich Alphabetisierung
Lern- und Qualifikationsziele	• Wissen über Spezifika der Lernergruppe der SeiteneinsteigerInnen (Auseinandersetzung mit Heterogenität mit Blick auf Alter, Herkunftsland-/sprache, Gründen für die Migration u.a.) • Grundlagen und Methoden des Schriftspracherwerbs kennen und umsetzen können. • Grundlagen, Methoden und Materialien zur Alphabetisierung kennen und unter Berücksichtigung verschiedener Schriftsysteme kritisch reflektieren können.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung oder Klausur; Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.06a** Sprache im Fachunterricht - Sprachliche Anforderungen im schulischen Lernen	
Modulcode	LA.DaZ.06a
Modultitel (deutsch)	Sprache im Fachunterricht - Sprachliche Anforderungen im schulischen Lernen
Modultitel (englisch)	Academic Language: : Linguistic Requirements of Classroom Learning
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Britta Hövelbrinks
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflicht (zwei Teilmodule aus L05 und L06 auswählen)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	1 Seminar (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Sprachliche Mittel der Wissensvermittlung und Wissensaneignung in der Schule
Lern- und Qualifikationsziele	• Sensibilisierung für das im schulischen Unterricht verwendete sprachliche Register und Kenntnis der Diskussion über „Bildungssprache“ und verwandter theoretischer Ansätze • Kenntnis und Analyse bildungs- und fachsprachlicher Elemente im sprachlichen Input und Output der Lernenden
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung oder Klausur; Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.06b** Sprache im Fachunterricht - Fachbezogene Sprachförderung	
Modulcode	LA.DaZ.06b
Modultitel (deutsch)	Sprache im Fachunterricht - Fachbezogene Sprachförderung
Modultitel (englisch)	Academic Language: : Subject Specific Language Support
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Britta Hövelbrinks
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflicht (zwei Teilmodule aus L05 und L06 auswählen)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	1 Seminar (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	1. Sprachförderung im Fachunterricht 2. Fächerübergreifend sprachsensibel arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	• Kenntnisse über Organisationsformen und Förderansätze/- programme zur Sprachförderung im Fachunterricht • Anwendung und Beurteilung von Sprachförderstrategien und -materialien im Kontext verschiedener Unterrichtsfächer und -themen
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung oder Klausur; Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.07** Interkulturalität und Heterogenität im schulischen Kontext	
Modulcode	LA.DaZ.07
Modultitel (deutsch)	Interkulturalität und Heterogenität im schulischen Kontext
Modultitel (englisch)	Interculturality and Heterogeneity in School Contexts
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Paul Voerkel
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflicht (ein Modul aus L07, L08 und L09 auswählen)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	2 Seminare (je 2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	1. Wissenschaftliche Konzepte und empirische Befunde der Kulturwissenschaft und Interkulturalitätsforschung 2. Kenntnisse von Aspekten Interkultureller Kommunikation 3. Wissenschaftliche Konzepte der Xenologie und Analyse unterschiedlicher Medien (Lehrmaterialien, Texte, Filme etc.) und unterrichtlicher Zusammenhänge (Lehr- und Lernkontexte, Unterrichtskonzepte) aus der Perspektive von Interkulturalität, Xenologie und Heterogenität
Lern- und Qualifikationsziele	• Unterschiedliche Kulturkonzepte und ihre Bedeutung für das Lehren und Lernen von Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache kennen; • Ausgewählte Arbeiten der Interkulturalitäts- und Xenologieforschung kennen; • Grundprobleme Interkultureller Kommunikation kennen • Kultursensitive Lehr-Lern-Materialien einschätzen können • Sensibilisierung für sprachlich-kulturelle Heterogenität im Unterricht
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung oder Klausur (gegebenenfalls schriftliche Hausarbeit); Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.08** Theorie und Empirie der Spracherwerbs- und Unterrichtsforschung	
Modulcode	LA.DaZ.08
Modultitel (deutsch)	Theorie und Empirie der Spracherwerbs- und Unterrichtsforschung
Modultitel (englisch)	Theories and Empirical Studies of Research on Language Acquisition and School-based Instruction
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Britta Hövelbrinks
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflicht (ein Modul aus L07, L08 und L09 auswählen)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	2 Seminare (je 2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	1. Wissenschaftliche Konzepte und Forschungsergebnisse zu Fragestellungen der Zweit- und Fremdsprachenerwerbsforschung sowie der Zweit- und Fremdsprachendidaktik 2. Empirische Studien zu Einzelaspekten des Spracherwerbs und der Sprachförderung im schulischen und beruflichen Kontext 3. Aufbau von Forschungskompetenz im Spracherwerbs- und Unterrichtskontext
Lern- und Qualifikationsziele	• Kenntnis zentraler Konzepte, Forschungsmethoden und Kontroversen aus Zweit- und Fremdspracherwerbsforschung, Sprachlehr- und -lernforschung, Sprachwissenschaft und -didaktik sowie Erziehungswissenschaft • Einblicke in aktuelle empirische Forschungen zu SuS mit DaZ bzw. Migrationshintergrund • Fähigkeit, in Ansätzen Unterricht oder Lernerdaten theoriegeleitet und methodisch begründet auf der Basis von Forschungsfragen zu beobachten, zu analysieren und kritisch zu reflektieren. • Fähigkeit, einfache Forschungsdesigns zu planen auszuwerten und kritisch zu reflektieren.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung oder Klausur (gegebenenfalls schriftliche Hausarbeit); Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.09** Konzepte der Schul- und Qualitätsentwicklung im Auslandsschulwesen	
Modulcode	LA.DaZ.09
Modultitel (deutsch)	Konzepte der Schul- und Qualitätsentwicklung im Auslandsschulwesen
Modultitel (englisch)	Concepts of School and Quality Development in German School Abroads
Modul-Verantwortliche/r	Stefan Baumbach
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflicht (ein Modul aus L07, L08 und L09 auswählen)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	2 Seminare (je 2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	1. Grundlagen auswärtiger Kultur- und Bildungspolitik (AKBP) 2. Bildungskooperation (BKD) 3. Sprachdiplome (In- und Ausland) und Curricula 4. Auslandsschulwesen; PASCH-Schulen 5. deutschsprachiger Fachunterricht (DFU), CLIL 6. Qualitätsmanagement; 7. Sprachkontakte: Planung und Durchführung von Austausch- und Begegnungsprojekten

Lern- und Qualifikationsziele	• kennt Ziele und Aufgaben der Kulturmittlerorganisationen im Ausland und kann diese für eine Tätigkeit in Bildungsinstitutionen und Organisationen anwenden • kennt das Rahmencurriculum für Auslandsschulen und kann Kurskonzepte auf deren Grundlage erstellen sowie geeignete Materialien auswählen • kennt Sprachniveaubeschreibungen und wichtige Sprachprüfungen im Fach DaF (z.B. Sprachdiplom der KMK) und kann deren Funktion und organisatorischen Abläufe beschreiben • kann Arbeiten mit Portfolio anleiten und bewerten • kennt Methoden und Materialien zum Fachunterricht auf Deutsch im Ausland und kann diese bewerten und ggfs. Weiterentwickeln • kann Schulaustauschprojekte planen und durchführen
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung oder Klausur (gegebenenfalls schriftliche Hausarbeit); Festlegung durch die/den Modulverantwortliche(n)

Modul **LA.DaZ.SFD** Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung Fachdidaktik Deutsch als Zweit- und Fremdsprache	
Modulcode	LA.DaZ.SFD
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung Fachdidaktik Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module Oral Exam Teaching German as a Second Language
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Nimet Tan
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflicht
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	1 Seminar Seminar mit einem exemplarisch behandelten Thema des Fachgebiets (Kernfragen der Fachdidaktik Deutsch als Zweit- und Fremdsprache) und Selbststudium (Vertiefende Lektüre)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	• Kernfragen der Deutsch-als-Zweitsprache- und Deutsch-als-Fremdsprache-Didaktik • Unterrichtsanalyse und -planung
Lern- und Qualifikationsziele	• Planung, Umsetzung und Nachbereitung von Sprachförderung bzw. -unterricht, auch mit Blick auf durchgängige Sprachbildung • Lerngruppenspezifische Auswahl von Lehr-Lern-Materialien
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	-
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung: 30 Min. Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf die Inhalte des Seminars und der Lektüre, insbesondere auf grundlegende Elemente des Fachunterrichts an der Schule. In der mündlichen Prüfung wird gefordert, in einem Gespräch wissenschaftlich angemessen zu argumentieren.

Modul **LA.DaZ.SMP** Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung Fachwissenschaft Deutsch als Zweit- und Fremdsprache	
Modulcode	LA.DaZ.SMP
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul mündliche Prüfung Fachwissenschaft Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module Oral Exam German as a Second Language
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Britta Hövelbrinks
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflicht
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	1 Seminar Seminar mit einem exemplarisch behandelten Thema des Fachgebiets und Selbststudium (Vertiefende Lektüre)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	• Sprachstandserhebungen und Sprachförderkonzepte • Unterrichtsforschung
Lern- und Qualifikationsziele	• Anwendung und Nutzung von Sprachstandserhebungsverfahren • Kenntnisse zu Ansätzen der Unterrichtsforschung • Umgang mit Interkulturalität und Heterogenität im nationalen wie internationalen schulischen Kontext
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	-

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung: 30 Min. Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf die Inhalte des Seminars und der Lektüre. In der mündlichen Prüfung wird gefordert, in einem Gespräch wissenschaftlich angemessen zu argumentieren. Die schriftliche und mündliche Prüfung erstreckt sich auf zwei der vom Kandidaten gewählten nachfolgenden Bereiche: 1. Theorie und Empirie des Zweitspracherwerbs, 2. Sprachstandsdiagnostik, 3. Sprachwissenschaftliche Grundlagen, 4. Schriftspracherwerb und Alphabetisierung, 5. Theorie und Praxis von Sprachförderkonzepten, 6. Besonderheiten der Förderung von Seiteneinsteigern mit sehr geringen Deutschkenntnissen, 7. Durchgängige Sprachbildung, 8. Interkulturelle Kompetenz. Der Bereich, der Gegenstand der schriftlichen Prüfung war, kann nicht Gegenstand der mündlichen Prüfung sein. Der Kandidat gibt bei der Meldung zur Prüfung die von ihm gewählten Bereiche für die schriftliche und mündliche Prüfung an.

Modul **LA.DaZ.SSP** Vorbereitungsmodul schriftliche Prüfung Fachwissenschaft Deutsch als Zweit- und Fremdsprache	
Modulcode	LA.DaZ.SSP
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul schriftliche Prüfung Fachwissenschaft Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module Written Exam German as a Second Language
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhlinhaber/in DaF/DaZ
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum zweiten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	-
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflicht
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	1 Seminar Seminar mit einem exemplarisch behandelten Thema des Fachgebiets und Selbststudium (Vertiefende Lektüre)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	• Prozesse und Faktoren des Zweit- und Fremdspracherwerbs • Methoden und Ergebnisse der Zweit- und Fremdspracherwerbsforschung
Lern- und Qualifikationsziele	• Für die Vermittlung des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache relevante Kenntnisse in Phonetik/Phonologie, Lexik/Semantik, Morphologie, Syntax und Pragmatik • Kenntnisse zum Zweit- und Fremdspracherwerb unter Berücksichtigung verschiedener Lernergruppen sowie forschungsmethodische Herangehensweisen
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	-

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Schriftliche Prüfung: 4 Stunden In der Prüfung werden drei Themen/Fragen zur Auswahl gestellt, die sich auf die Inhalte der Lehrveranstaltung und der Lektüre beziehen. Die schriftliche und mündliche Prüfung erstreckt sich auf zwei der vom Kandidaten gewählten nachfolgenden Bereiche: 1. Theorie und Empirie des Zweitspracherwerbs, 2. Sprachstandsdiagnostik, 3. Sprachwissenschaftliche Grundlagen, 4. Schriftspracherwerb und Alphabetisierung, 5. Theorie und Praxis von Sprachförderkonzepten, 6. Besonderheiten der Förderung von Seiteneinsteigern mit sehr geringen Deutschkenntnissen, 7. Durchgängige Sprachbildung, 8. Interkulturelle Kompetenz. Der Bereich, der Gegenstand der schriftlichen Prüfung war, kann nicht Gegenstand der mündlichen Prüfung sein. Der Kandidat gibt bei der Meldung zur Prüfung die von ihm gewählten Bereiche für die schriftliche und mündliche Prüfung an.

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs

Abkürzungen für Veranstaltungen

Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium

Abkürzungen für Veranstaltungen

Ve....	Versammlung
ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
Vor....	Vortrag
VT....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
Wo....	Workshop
WOS....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbrevations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester